

# 366 Tage

Das war das Jahr 2024



Gemeinde  
Übersaxen

Liebe Übersaxnerinnen, liebe Übersaxner,

global gesehen ist 2024 am wirtschaftlichen und politischen Himmel mancherorts dicker Nebel entstanden. Nebel, der strategisches Handeln zunehmend schwierig gemacht hat.

Umso mehr freut es mich, dass wir in Übersaxen nicht nur aus geografischer Sicht meist über dem Nebel liegen, sondern auch sinnbildlich.

Wir haben in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten bewiesen, dass Übersaxen trotz seiner überschaubaren Größe ein intaktes Dorfleben hat, mit einem Dorfladen, einem Gasthaus, einem Schilift und vielen anderen Einrichtungen, die man in ähnlich großen Gemeinden schon lange vermisst.

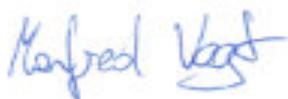
Weiterhin ist es unser oberstes Ziel, Übersaxen für folgende Generationen als lebenswerte Gemeinde zu erhalten und mit kreativen Ideen unabhängiger vom Finanztropf des Bundes zu machen.

Dafür brauchen wir jede und jeden einzelnen von euch. Egal ob ihr lokal einkauft, euch in einem Verein engagiert, Nachbarn unterstützt oder um Umweltschutz kümmert – alles, was wir gemeinsam auf die Beine stellen, stärkt uns als Ort und Gemeinschaft. Achten wir auch im nächsten Jahr auf das größte Gut, das wir in Übersaxen haben: unseren Zusammenhalt.

Ich blicke optimistisch auf die kommenden Monate und bin zuversichtlich, dass wir auch weiterhin meist über der Nebelgrenze liegen werden – in jeder Hinsicht.

Danke für eure Unterstützung und euer Vertrauen.

Manfred Vogt



Bürgermeister



## Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Übersaxen, [gemeinde@uebersaxen.at](mailto:gemeinde@uebersaxen.at)

Layout: Gemeinde Übersaxen, Hersteller: Thurnher Druckerei GmbH

Titelbild: © Stefan Hämmerle

Redaktion: Karin Böhler

Fotos: Ramona Steinparzer, Stefan Hämmerle, First Responder, Feuerwehr, Bücherei, Obst- und Gartenbauverein, Fußballclub, Wintersportverein, Konsumverein, Marina Markart, Christian Lins, Gudrun Jäger, Musikverein, Kindergarten Übersaxen, Verein Freizeit und Erholung, Archiv, Funkenzunft, Kirchenchor, Petra Kaiser

Druck- und Satzfehler vorbehalten, © Gemeinde Übersaxen, Dezember 2024

# Übersaxen auf einen Blick

## 660 Einwohner:innen

633 mit Hauptwohnsitz  
27 mit Nebenwohnsitz

## 220 Haushalte

mit durchschnittlich 3 Personen

## 241 Gebäude

235 davon Wohngebäude

## 311 Wohnungen

218 davon Hauptwohnsitze

## Höhenmeter

756 bis 1565

## 576 Hektar Fläche

316 davon Landwirtschaft  
230 davon Wald  
30 davon Wohngebiet

## Altersstruktur

122 Personen sind zwischen 40 und 50 Jahre alt –  
je rund 80 Personen sind unter 10 Jahre, zwischen 20  
und 30 sowie zwischen 50 und 60 Jahre alt



## First Responder

Für die First Responder in Übersaxen war 2024 im Vergleich zu anderen Jahren ein ruhiges Jahr. Bei 12 von 18 Blaulichteinsätzen der Rettung war eine oder ein First Responder vor Ort. Bei den Einsätzen handelte es um 13 internistische und fünf traumatische Notfälle. Zweimal musste der C8 Hubschrauber gerufen werden.

## Europaschutzgebiet

Die Artenvielfalt in der reich strukturierten Kulturlandschaft zwischen Übersaxen und Satteins wird durch Landwirtinnen und Landwirte mit viel Handarbeit gepflegt. Die einmal im Herbst gemähten und nicht gedüngten Streuwiesen im Bereich Strichen/Tiefenbach sind besonders artenreiche und trittempfindliche Niedermoore.

Zeitig im Frühjahr konnten Besucherlenkungsmaßnahmen wie neue Markierungen, Wegumlegungen sowie Schutz und Begrünung von Erosionsstellen mit dem Bewirtschafter und Mitgliedern vom Verein für Freizeit und Erholung

umgesetzt werden. Großräumigere Radlenkungsmaßnahmen sollen die sensiblen Niedermoorflächen zusätzlich schützen. Es wird gebeten auf den markierten Wegen zu bleiben und Wanderwege nicht mit dem Rad zu benützen, um die wertvollen Moorflächen und Wiesen zu schützen.

Zehn Übersaxner Kinder erkundeten im Sommer unter der fachkundigen Leitung von Biologin Agnes Steininger und Regionsmanagerin Romana Steinparzer das Europaschutzgebiet. Die Kinder entdeckten unzählige Spuren von Nagern wie Igel, Maus oder Eichhörnchen und lernten diese zu bestimmen. Die Kinder kehrten mit einem großen Wissens- und Erfahrungsschatz von ihrer Reise heim. Neben Exkursionen mit Erwachsenen wurde auch ein Haselmausmonitoring im Schutzgebiet durchgeführt. Zudem standen die zwei Orchideenarten Glanzstendel und Sommer-Drehwurz im Fokus eines österreichweiten Monitorings.

Im Rahmen des regionalen Naturschutzplans hatten Landwirtinnen und Landwirte die Möglichkeit, an Exkursionen zum Thema Gehölzmaßnahmen im Schutzgebiet teilzunehmen. Im direkten Austausch mit Waldaufseher und Regionsmanagerin konnten dabei gute Projekte begutachtet und Vorhaben der Landwirtinnen und Landwirte besprochen werden.



# Die größten Investitionen 2024\*

**200.000 Euro**  
Sanierung Gemeindehaus

**81.000 Euro**  
Straßenbeleuchtung

**70.000 Euro**  
Sanierung Wassernetz

**36.000 Euro**  
Bauamt Vorderland

**26.000 Euro**  
Regionaler Entwicklungsplan

**10.000 Euro**  
Kinderbetreuung

\* Die Zahlen können sich im Zuge des Rechnungsabschlusses 2024 noch ändern. Die Beträge sind auf Tausenderstellen gerundet.



## Feuerwehr Übersaxen

2024 wurde die Feuerwehr Übersaxen zu einem Brandeinsatz, zwei technischen Einsätzen sowie einer nachbarschaftlichen Hilfeleistung alarmiert. Bei der Jahreshauptversammlung begrüßte die Feuerwehr drei neue Probefeuwehrfrauen: Nina Breuß, Lina Matt und Stefanie Trautz. Martin Breuß (Latus) wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz führte die Feuerwehr auch heuer die jährliche Blutspendeaktion im Dorfsaal durch. Zudem fand das Maiparty Clubbing statt.

Die Wettkampfgruppe 1 konnte beim Landesfeuerwehrleistungsbeiwerb in Tirol als beste Vorarlberger Gruppe den 2. Rang in der Gästeklasse Silber mit nach Hause nehmen. Beim Nassbeiwerb in Klaus ergatterten sie nach einem perfekten Löschanriff den sensationellen 2. Rang.

Ende August war es endlich soweit: Nach 41 Jahren kam der alle vier Jahre stattfindende Bundesleistungsbeiwerb wieder einmal ins Land Vorarlberg und wurde im Waldstadion Gisingen ausgetragen. Die Gruppe 1 konnte sich in der Klasse Silber A nach einem souveränen Durchgang im Mittelfeld platzieren. Nach diesem Beiwerb ging eine lange und sehr zeitintensive Beiwerbssaison für die Männergruppe zu Ende.

Die zweite Wettkampfgruppe, zu der Nina Breuß, Tanja Breuß, Kevin Mitter, Lina Matt und Stefanie Trautz zählen, hat beim Nightcup in Nenzing ihr Bestes gegeben und einen tollen Durchgang absolviert. Die Altersgruppe nahm am Nassbeiwerb in Klaus teil und lieferte ebenfalls einen tollen Lauf.



Im Rahmen der „Ferienfaxen“ durften rund 25 Kinder selbst Feuerwehrfrau- und mann spielen. Dafür wurden mehrere Stationen im Dorf aufgebaut – mit einem besonderen Highlight zum Schluss: Es wurde eine Einsatzübung zelebriert, bei der ein Holzhäuschen als Brandobjekt diente, das die Kinder selber löschen durften. Der Feuerwehrausflug führte dieses Mal nach Colmar und Freiburg. Die Feuerwehrkamerad:innen genossen gemeinsam als Mannschaft mit Partner:innen zwei wunderschöne Tage.

Die diesjährige Abschnittsübung wurde beim Peterlehof von Familie Rigo durchgeführt. Der



Einsatzleiter teilte nach rascher Erkundung des Objekts die Feuerwehren Übersaxen, Rankweil, Zwischenwasser und Meiningen, die auch im Ernstfall alarmiert werden würden, zu diversen Aufgaben ein. Die Herbstabschlussübung mit dem „Tag der offenen Tore“ fand beim Feuerwehrhaus statt. Der Dorfbevölkerung wurden zwei verschiedene Übungsszenarien präsentiert. Im Anschluss bestand die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu blicken und zu erfahren, welche Aufgaben nach einem Einsatz anstehen.



## 25 Jahre Dorfbücherei

Anlässlich des Jubiläumsjahres führte das Team der Dorfbücherei mehrere Veranstaltungen durch: Beispielsweise waren an vier Nachmittagen die Kinder der Volksschule zum Spielenachmittag mit Sigrid eingeladen – unterstützt von Amrei Knünz, Lea Ellensohn und Magdalena Rinderer. Im Bücherei-Café feierten am „Schmutziga“ Donnerstag“ viele „Mäschgerle“, und auch bei drei weiteren Treffen gab es bei Kaffee, Kuchen und so manch gemütliches Schwätzchen.

## Buchstart-Treff und Demenz-Lesung

Gemeinsam die Freude an Büchern entdecken – mit Reimen, Fingerspielen und Liedern konnten die Jüngsten unter der Leitung von Isabell Fessler spielerisch in die wunderbare Welt der Bücher eintauchen. Einem völlig anderen Thema widmete sich Norbert Schnetzer: Er berichtete gemeinsam mit einer pflegenden Angehörigen von Erfahrungen mit Demenz im Alltag.

## Ferienfaxn und Sommerlesen

Beim Backen mit Annelies wurden in den Sommerferien süße und pikante Leckereien kreiert und beim Projekt Sommerlesen haben Amelie Breuss, Julia Dünser und Gloria Rietzler einen Bücher-gutschein gewonnen.

## Poetry-Slam und Österreich liest

Fünf Poet:innen haben ihre Texte vor begeistertem Publikum vorgetragen. Zur Aktion „Österreich liest“ im Oktober gab es eine Tresen-Lesung, gestaltet von Anna Schade. Im Zuge derer wurden die Gründungsmitglieder Annelies Scherrer und Monika Scherrer (25 Jahre) sowie Fini Vith und Sigrid Duelli (20 Jahre) für ihre Mitarbeit geehrt.

2024 hat die Dorfbücherei 281 Medien neu angeschafft und 221 Leser:innen haben insgesamt 2.298 Medien entlehnt. Zudem wurde ab September 2024 die Öffnungszeit der Bücherei am Dienstag von 8.00 bis 10.30 Uhr ausgeweitet. Erfreulicherweise verstärkt seit März 2024 Alexandra Vogt – eine neue, alte Mitarbeiterin – das Team der Dorfbücherei Übersaxen.



## Obst- und Gartenbauverein

Unter dem Jahresmotto „Vom Korn zum Brot“ besuchten zahlreiche Mitglieder die Vorarlberg Mühle in Feldkirch, wo sie interessante Einblicke in die Geschichte des Traditionsunternehmens erhielten. Zudem gab es einen Brotbackkurs auf dem Bio-Hof von Agathe Lingenhel in Doren.

## Aus der Erde, in die Erde

Bei einer Exkursion zeigte Hildegard Fritsch die besten Stellen in Übersaxen, um Bärlauch zu sammeln und gab nebenbei Rezeptideen und unterhaltsame Anekdoten mit auf den Weg. Zudem nutzten zahlreiche Mitglieder die Möglichkeit, über den Obst- und Gartenbauverein hochwertige Gartenerde direkt im Dorf zu bestellen.

## Buntes Kinder- und Jugendprogramm

Gemeinsam mit Kindergartenkindern befüllten Vereinsmitglieder vier Hochbeete und setzten die ersten Setzlinge. Die Pflege der Beete übernahm anschließend der Kindergarten. Im Zuge des Ferienprogramms stellte Patricia Watzenegger gemeinsam mit den Kindern Vogelfutter in kleinen Tontöpfen her. Im Herbst waren die Kindergartenkinder beim Erntedankfest bei Günthers Schopf dabei, wo sie selbst Süßmost pressen durften. Zum Tag des Apfels am 8. November erhielten die Volksschulkinder Äpfel als Jause vom Obst- und Gartenbauverein.

## Kraut hobeln und Süßmost pressen

Im Oktober waren alle Übersaxner:innen zum Krauthobeln und Süßmostpressen unter fachkundiger Anleitung des Vorstands zu Günther's Stall eingeladen. Der Süßmost wurde am nächsten Tag beim Erntedankfest der Pfarre ausgeteilt.

## Gartentratsch und Übersaxen blüht

Der jährliche Gartentratsch fand heuer in den prächtigen Gärten von Rosmarie Fritsch, Silvia Welte und Brigitte Nenning statt. Durchs Programm führte Tanja Breuß und überraschte die Teilnehmer:innen mit einer köstlichen Bio-Limonade. Unter der großen Linde von Brigitte gab es einen gemütlichen Ausklang in geselliger Runde.

Im November führten David Huber und Tanja Breuss amüsant durch das Programm der Abschlussveranstaltung „Übersaxen blüht“ im Gasthaus Krone mit anschließender Verlosung von Bäumen und Sträuchern. Den Jahresausklang bildete ein öffentliches, gemeinsames Adventkranzbinden.



## Soziales und ärztliche Versorgung

In Übersaxen hat der Krankenpflegeverein im vergangenen Jahr 20 Klientinnen und Klienten gepflegt. Insgesamt waren es 693 Einsätze mit 680 Arbeitsstunden. Obwohl die Zahl der Klientinnen und Klienten zwischen 2023 und 2024 annähernd gleich blieb, hat sich der Pflegeaufwand um knapp 80 Stunden erhöht.

Der Mobile Hilfsdienst hat 2024 bisher rund 120 Stunden für die Übersaxner Bevölkerung aufgewendet. Das entspricht in etwa 17 Stunden pro Woche. Die ärztliche Versorgung wird durch Frau Dr. Magdalena Wöß aus Rankweil abgedeckt, die in ihren Praxisräumen im Gemeindehaus Übersaxen regelmäßig Sprechstunden anbietet.

Zudem fand im Herbst eine Informationsveranstaltung für Senior:innen mit Case-Manager Michael Müller statt, bei welcher über Freizeitmöglichkeiten in der Region sowie pflegerische Themen informiert wurde.





## Fußballclub Übersaxen

Die Saison 2024 war für die Kampfmannschaft geprägt von sportlichen Herausforderungen und äußeren Einflüssen, wie Verletzungen und Kaderumstellungen, die zu schwankenden Leistungen beitrugen. In der Hobbyliga sicherte sich das Team am Ende einen respektablen 4. Platz von insgesamt sechs Mannschaften, wobei der 3. Platz nur knapp verfehlt wurde. Trotz eines starken Engagements der Mannschaft unter der Führung von Felix Breuß gelang es nicht, sich in der entscheidenden Phase der Saison weiter nach oben zu arbeiten.

Besonders in der Schlussphase mussten mehrere verletzte Stammspieler gegen junge Spieler aus der zweiten Reihe ausgetauscht werden. Während einige davon positiv auffielen und wertvolle Erfahrungen sammeln konnten, wirkte sich die fehlende, gemeinsame Spielerfahrung des Teams negativ aus. Dies zeigte sich insbesondere in Form vermeidbarer Punktverluste in wichtigen Spielen, die letztlich einen höheren Tabellenplatz verhinderten.

## Altherren

Wie schon in den Vorjahren blieb das Altherren-Team über die gesamte Spielzeit in 2024 ungeschlagen. Ihr letztes Saisonspiel fand im September gegen den FC Florys aus Göfis statt. Unterstützt wurde die Mannschaft von drei jungen Kaderspielern – Moritz, Linus und Leon – die sich nahtlos in das Team integrierten. Das Spiel verlief fair und ausgeglichen. Die Altherrenmannschaft des FC Übersaxen konnte sich schließlich klar durchsetzen. Mit einem souveränen 4:1 Erfolg bewiesen sie einmal mehr ihre Dominanz und beendeten die Saison ohne eine einzige Niederlage.





## Wintersportverein

Der traditionell dreitägige Kinderschikurs fand vergangene Saison aufgrund von Schneemangel im Schigebiet Faschina statt. Zudem wurden erneut die Pistenflitzer-Tage angeboten, bei denen Kinder gemeinsam mit Betreuer:innen des WSV schwungvolle Stunden auf den Pisten verbrachten.

## Abend-Schitour und LVS-Kurs

Im Jänner ging es zu einer Abend-Schitour nach Brand und für begeisterte Sportler:innen, die gerne abseits der Pisten unterwegs sind, wurde ein LVS-Kurs veranstaltet. Dabei lernten sie den richtigen Umgang mit dem LVS-Gerät, Schaufel und Sonde.

## Meisterschaften und Wettkämpfe

Die Läufer:innen der Vereins- und Schülermeisterschaft starteten in Faschina in Vierer-Teams. Die Schülermeistertitel sicherten sich in diesem Jahr Hannah Rinderer und Niklas Fritsch; die Vereinsmeistertitel gingen an Selina Vogt und Andre Huber. Der Schülervergleichskampf hingegen fand in Laterns statt. Den ersten





Platz belegte der SV Laterns, den 2. Platz der SV Fraxern und der dritte Platz ging ebenfalls an den SV Laterns. In der vergangenen Saison sind für den WSV die Kaderläufer:innen Fabian Pfitscher, Lorena Lins und Emma Fritsch bei diversen Rennen gestartet.

### **Ausflüge und Parcours-Eröffnung**

Im Frühjahr gab es einen Schitag für Frauen in Damüls und ebenfalls im März fand der Vereinsausflug mit 70 Personen nach Serfaus-Fiss Ladis statt. Zudem haben WSV-Mitglieder Stationen beim Parcours saniert und die Stationstafeln neu errichtet.



## Pfarre Übersaxen

Mit Pfarrer Peter Haas hat Übersaxen das Glück, seelsorglich in den besten Händen zu sein. Besonders hervorzuheben ist die vorbildliche Zusammenarbeit zwischen Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat.

Eine große Herausforderung dieses Jahr war für die Pfarrkirchenräte unter dem Vorsitz von Heinz Lins die neue Wärmepumpe im Pfarrhof. Es galt viel zu koordinieren und vor allem die nötigen finanziellen Grundlagen zu schaffen. Durch Förderungen, großzügige Privatspenden und den Erlösen aus dem Gewinnspiel beim Patrozinium konnte viel abgedeckt werden. Außerdem wurde mit Wernfried Lins ein neuer Pfarrsekretär angestellt. Unter dem Vorsitz von Markus Tschohl traf sich der Pfarrgemeinderat monatlich zur Jahresplanung des Pfarrlebens. Bei einer Klausur in Furx wurde mit den Moderatoren Angela Knill und Josef Fersterer vor allem die Pfarrversammlung vorbereitet. Musikalisch untermalt vom Kirchenchor entstand ein Ausblick auf die Arbeit und die Zukunft der Pfarre. Zudem wurden alle Gremien und Dienste für die Pfarre vorgestellt.

### Erstkommunion

Unter dem Motto: „Im Garten Gottes“ haben sich fünf Kinder auf das Sakrament der Ersten Hl. Kommunion vorbereitet – unter anderem mit Kinderrunden, Weggottesdiensten mit der Pfarrgemeinde und dem Besuch einer Hostienbäckerei. Nach dem festlichen Einzug der Erstkommunikanten, begleitet vom Musikverein und der Ortsfeuerwehr, feierten sie im April den Festgottesdienst. Anschließend waren alle zu einer Agape geladen.

### Patrozinium-Frühschoppen

Das Patrozinium feierte die Pfarrgemeinde beim Festgottesdienst mit Festprediger Dekan Rainer Büchel, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Übersaxen. Am Ende des Gottesdienstes überreichte Pfarrer Peter Haas an Gabi Fritsch



eine Ehrenurkunde von Bischof Benno Elbs und ein Geschenk der Pfarre. Gabi war 30 Jahre lang, in guten und schlechten Zeiten, für die Pfarre in allen Bereichen tätig und wechselte wohlverdient in den Ruhestand. Anschließend traf sich die Dorfbevölkerung im Dorfsaal zum „Kilbi – Frühschoppen“, wo der Musikverein Übersaxen aufspielte.

### Ehejubiläen, Liturgien, Ministranten

Im Oktober wurden zwölf Paare aus Übersaxen und solche, die sich ihr Ja-Wort in der Pfarrkirche gegeben haben, zu einem feierlichen Gottesdienst eingeladen, musikalisch gestaltet vom Chor „Spontan“ aus Satteins. Auch zahlreiche Hl. Messen, Wortgottesfeiern und Andachten wurden das ganze Jahr über liebevoll vorbereitet und gestaltet. Ebenso fanden Kranken-, Mai- und Kreuzwegandachten, Rosenkranzgebete, die Rorate sowie Fasten- und Adventsontage und verschiedene Segensfeiern statt. Das Kinderliturgieteam gestaltete kindgerechte Feiern wie Kinderweihnacht, Kindersegnung, Kinderkreuzweg und Erntedank. Bei den Ministranten gab es im Juni die letzte Ministranten-Aufnahme. Alle zwei Wochen treffen sie sich zu Ministrantenstunden und verteilen zudem am 24. Dezember das Friedenslicht, helfen bei der Blindensammlung und beteiligen sich an der Sternsingeraktion. Beim Ausflug ins Val Blu und in die Freschenhöhle konnten sie sich ordentlich austoben.

## Seelsorge

Pfarrer Peter Haas liegt die Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen sehr am Herzen und mehrere Ehrenamtliche unterstützen ihn gerne dabei. Mit seelsorglichen Gesprächen, monatlichen Krankenandachten, einer Krankenmesse, Besuchsdiensten für

Alleinstehende, Ältere und Geburtstagskinder im fortgeschrittenen Alter, Überbringen der Krankenkommunion nach Hause und einer ausgedehnten Trauerbegleitung wird keine und keiner in Übersaxen allein gelassen, der oder dem es nicht gut geht.





## Konsumverein Übersaxen

In Zeiten, in denen vorarlbergweit immer mehr Dorfläden schließen, hat Übersaxen es erneut geschafft, das etablierte Geschäft mitten im Ortszentrum erfolgreich weiterzuführen. Betrieben wird der Dorfladen in Form einer Genossenschaft mit mittlerweile 187 Mitgliedern und in Kooperation mit SPAR. Vergangenes Jahr umfasste das Sortiment über 2.800 Artikel, die zu den üblichen Preisen wie in allen SPAR-Geschäften verkauft werden. Aktuell kümmern sich sechs Teilzeit-Mitarbeiterinnen – das entspricht 2,6 Vollzeit-Stellen – um den Service und die Beratung der Kundschaft. Das Interesse der Bevölkerung am Fortbestand des Konsumvereins ist ungebrochen und die meisten Übersaxner:innen leisten durch ihren regelmäßigen Einkauf – egal ob für den

eigenen Haushalt oder für Veranstaltungen – sowie die Teilnahme am Frühschoppen einen großen Beitrag dazu. Insbesondere Letzteres spiegelt den Zusammenhalt im Dorf und den angrenzenden Gemeinden wider: So setzte sich die Musikgruppe „Zemmgwürfelt“ aus Nachwuchsmusikanten aus Übersaxen und Umgebung zusammen – die Bewirtung übernahmen die Ausschussmitglieder. Darüber hinaus gab es erneut einen Christbaumverkauf in Zusammenarbeit mit dem Sunnahof Tufers.

## Öffnungszeiten

Mo bis Fr: 7:00 bis 12:30 Uhr  
Fr: 15:00 bis 18:00 Uhr  
Sa: 7:00 bis 12:00 Uhr

## Räumliche Entwicklungsplanung

Im Sommer 2023 hat die Gemeinde gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe und der Bevölkerung begonnen, den Räumlichen Entwicklungsplan (REP) auszuarbeiten. Der REP folgt auf das 1999 erstellte Räumliche Entwicklungskonzept (REK) und bildet die Grundlage für die künftige Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung in Übersaxen.

Die Gemeinde Übersaxen wird als Dorf mit kompakter Siedlungsstruktur inmitten einer vielfältigen, ökologisch wertvollen Kulturlandschaft & ihrer Bewirtschaftung beschrieben. Das klare Dorfzentrum mit seinen Einrichtungen & Veranstaltungen und das dörfliche Miteinander sind hohe Werte, die es langfristig zu erhalten gilt.

Der REP greift die mit Raum und Siedlungsentwicklung verbundenen Themen auf und setzt Ziele zur zukunftsfähigen Gestaltung: vom Erhalt der kompakten Siedlungsstruktur und dem Schutz der Landschaft über die Entwicklung des Dorfkerns und der Sicherung von Wohnraum bis zur Energieversorgung, dem Schutz von Klima und Ressourcen und der Mobilität.



## Prozessablauf

<b>Sommer 2023</b>	Bildung der Arbeitsgruppe Erhebung der Grundlagen Setzen der Projektziele
<b>Jänner 2024</b>	Erster Dorfabend Vorstellen des Projektes und Einbringen von Wünschen, Anliegen und Ideen
<b>Bis Oktober 2024</b>	Abstimmung der Ziele und Maßnahmen Mehrere Treffen der Arbeitsgruppe
<b>Herbst 2024</b>	Ausarbeiten des Rohentwurfs
<b>Winter 2024</b>	Zweiter Dorfabend Vorstellung des Rohentwurfs mit Möglichkeit zur Rückmeldung
<b>2025</b>	Öffentliche Auflage und Prüfung durch die Aufsichtsbehörde Beschluss in der Gemeindevertretung

## Mittags- und Freizeitbetreuung

Der Trend zu verschränkten Betreuungsformen von Kindergarten- und Volksschulkindern setzt sich auch in Übersaxen fort. Darunter versteht man abwechselnde Unterrichts- und Freizeitblöcke, die sich an den Bedürfnissen der Kinder orientieren, inklusive betreuter Mittagspause. Die Betreuung während der Mittagspause übernehmen eine angehende Freizeitpädagogin sowie eine Kindergartenpädagogin. Die Hausaufgaben am Nachmittag werden von der Schule betreut, den anschließenden Freizeitblock übernimmt wieder die Freizeitpädagogin. Somit bietet Übersaxen eine umfassende Betreuung für alle Altersstufen an, die für eine Kleingemeinde dieser Größenordnung in Vorarlberg beispielhaft ist.





## Ausflug für Senior:innen

Im September lud die Gemeinde alle Senior:innen aus Übersaxen ab 65 Jahren zu einem besonderen Tag in die Stadt Hohenems ein. Unter fachkundiger Führung der „Austrian Guides“ begab sich die Gruppe auf eine Zeitreise durch die bewegte Geschichte von Hohenems. Die Teilnehmer:innen erfuhren Spannendes über die historische Entwicklung der Stadt, die Grafschaft und zahlreiche eindrucksvolle Bauwerke, die die Geschichte von Hohenems lebendig widerspiegeln.

Anschließend kehrten die Teilnehmer:innen im Gasthof Hirschen ein und genossen gemeinsam ein feines Mittagessen. Am Nachmittag ging es nach Übersaxen, wo im Gasthaus Krone der Ausflug bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde ausklang. Die Resonanz war durchwegs positiv, und die Senior:innen schätzten die Gelegenheit, sich auszutauschen und einen schönen Tag gemeinsam zu verbringen.





## Volksschule

Das Lehrerteam im Schuljahr 2023/24 setzte sich zusammen aus Gunnar Winkler (Direktor), Gudrun Jäger (1. und 2. Klasse), Stefan Winkler (3. und 4. Klasse), Margit Gächter (Unterstützung für die 1. bis 4. Klassen), Valentina Entner (Werken), Ingeborg Mariani (Religion). Im Herbst dieses Jahres besuchten 23 Schüler:innen in zwei Klassen die Volksschule Übersaxen. Eine Besonderheit in diesem Schuljahr war die Vielfalt der Turnstunden: Unter anderem standen Leichtathletik, Ballspiele, Ausdauertraining und Tänze auf dem Programm. Zudem wurde fleißig geklettert, balanciert, geturnt und ein Capoeira-Lehrer zeigte die Grundlagen des Sportes.

## Fasching und Baumpflanzungen

Beim Faschingsfest des Kindergartens und der Schule feierten die Kinder gemeinsam im Turnsaal und zeigten ihre bunten Kostüme anschließend bei einem Umzug durchs Dorf. Kaum waren die Temperaturen wieder etwas angenehmer, ging es mit dem Feuerwehrauto bis oberhalb der Übersaxner Gulmalpe, wo die Kinder unter Anleitung von Bürgermeister Manfred Vogt und Bauhofleiter Marcel Walser fleißig Bäume pflanzten. Nach der anstrengenden Arbeit im steilen Gelände freuten sich alle über die Stärkung mit Würstchen und Brot. Ebenfalls im Wald fand ein weiterer Höhepunkt im Schuljahr statt: Gemeinsam mit Uschi Österle, der Vorsitzenden des pilzkundlichen

Vereins Vorarlberg, lernten die Kinder bei einer Exkursion die wichtigsten Grundlagen der Pilzkunde.

## Radfahrkurs und Musical

Bei einem Radfahrkurs konnten die Schüler:innen ihre Fahrkünste verbessern. Die Lesekompetenz stärkten die 1. Klässler:innen bei Besuchen im Kindergarten, im Zuge derer sie vorher geübte Geschichten den Kindergartenkindern vorlasen.





Zudem durften die zukünftigen Schüler:innen an einem Schnuppertag die 1. und 2. Klasse besuchen. Dieses Jahr nahmen die Schüler:innen an einem Mitmachtheater des Mozart Ensembles Luzern teil. Heuer waren es die Erlebnisse von "Peter Pan", die mit klassischer Musik von Wolfgang Amadeus Mozart untermalt wurden. Die Kinder stellten diese unter künstlerischer Begleitung szenisch dar. Immer wieder ist es ein Erlebnis für die Zuschauer und die mitspielenden Kinder. Der Nikolaus besuchte die Kinder der Volksschule und des Kindergartens im Turnsaal, wo gemeinsam Lieder gesungen und über das Teilen gesprochen wurde. Und bei einer kleinen Weihnachtsfeier zeigten die Schüler:innen ihr musikalisches Können. Tolle Instrumentalbeiträge wurden aufgeführt und gemeinsam Lieder gesungen.



## Kindergarten

In den ersten Wochen des Jahres genossen die Kinder den Schnee in vollen Zügen, bevor der Fasching alle in schräge Vögel verwandelte – in Verbindung mit lustigen und schrägen Aktivitäten im Kindergarten und einer Faschingsfeier gemeinsam mit der Volksschule. Unter Aufsicht der Funkenzunft gestaltete der Kindergarten die Hexe „Vicki Wärrchen-Bärzchen, um sie zeremoniell zum Funkenplatz zu begleiten und ihr dort ein Abschiedslied zu singen. Während der Fastenzeit stand der Kindergarten unter dem Motto „Die Welt wird wieder bunter“. Damit war einerseits das Erwachen der Natur und andererseits die Auferstehung Jesu' gemeint. Zudem gab es tägliche Experimente im Oster-Begrüßungskreis.

## Künstlerwochen

Bald darauf folgten Künstler-Wochen, die das kreative Jahresthema noch einmal intensiv in den Vordergrund rückten. Dabei lernten die Kinder gemeinsam mit dem Verein „Double Check“ beim Projekt „Kultur in Kinderschuhen“ Techniken zum Malen und Gestalten kennen. Bei der Kunstausstellung im Gemeindeamt konnten die daraus entstandenen Kunstwerke dann bestaunt werden. Auch die Vatertagsfeier im Arche Noah Museum in



Hohenems – welche gleichzeitig Abschluss des Kunstprojekts war – war ein voller Erfolg.

## Gartenprojekt und Waldwoche

Nicht fehlen durfte in diesem Jahr das traditionelle Gartenprojekt mit dem Obst- und Gartenbauverein Übersaxen. Insgesamt drei Hochbeete, bepflanzt mit Kräutern, Beeren und Gemüsesorten, wurden



fleißig gepflegt und voller Freude geerntet. Im Juni fand die Waldwoche beim Kindergarten-Waldplatz statt, in welcher die Kinder sich ganz auf die Natur einlassen und sie mit allen Sinnen wahrnehmen und erleben konnten. Als gebührenden Abschluss der Kindergartenzeit und des Sommersemesters durften die Kinder im letzten Kindergartenjahr eine Nacht im Kindergarten verbringen.

### **Start des Kindergartens im Herbst**

Im Herbst 2024 öffnete der Kindergarten wieder seine Pforten – in diesem Kindergartenjahr für zwei Gruppen mit insgesamt 17 Kindern und

einem Schwerpunkt auf Bewegung sowie sozial-emotionaler Interaktion. Einerseits zeigte sich dieser Schwerpunkt durch Kraft, Stärke, Balance, und vieles mehr. Andererseits erfuhren die Kinder aber auch, dass es stark ist, mit anderen zu teilen, Verständnis und Hilfsbereitschaft entgegen zu bringen und ein großes Herz für Andere zu haben.

Das Kindergartenteam im laufenden Kindergartenjahr setzt sich zusammen aus den langjährigen Mitarbeiterinnen Sandra Kathan, Sarah Kogler, Claudia Schörgenhofer und Bettina Lins sowie aus den neuen Kolleginnen Isabella Watzenegger, Jenny Österle und Isabella Welte.



## Musikverein

Das Jahresprogramm des Musikvereins Übersaxen startete im Jänner mit dem Musikball und der Männerolympiade im Dorfsaal. 70 motivierte Männer zeigten bei den Olympischen Spielen in Übersaxen, was sie können. Den 3. Rang belegte Erich Eberle, der 2. Rang Arno Watzenegger und Gesamtsieger wurde Herbert Breuss. Nach dem sportlichen Teil wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

## Flicorno d'Oro

Im März nahm der Musikverein Übersaxen am internationalen Blasorchesterwettbewerb "Flicorno d'Oro" am Gardasee teil – einem der wichtigsten Wettbewerbe für Musikkapellen und Blasorchester in Europa. Nach intensiver Vorbereitung trat der Musikverein in der dritthöchsten Kategorie an und erzielte mit 82,5 Punkten den 11. Platz von 19 internationalen Orchestern in dieser Kategorie. Verbunden wurde die Teilnahme am Wettbewerb mit einem Besuch im Städtchen „Lazise“ und mit einer Weinverkostung beim Weingut "Villa la Bagatta".

## Dämmerschoppen

Heuer wurde der Musikverein zu mehreren Dämmerschoppen eingeladen. Die Musiker:innen waren zu Besuch bei Adam Keckeis aus Laterns sowie beim Peterlehof und beim Gasthaus Krone in Übersaxen.

## Jungmusik

Das Jahr startete für die Jungmusik mit einem Auftritt beim Männerkränzle und ging weiter mit dem Bezirksmusikfest in Götzis, bei welchem die Jungmusik mit vielen anderen Jungmusikant:innen den Umzug gestalten durfte. Das musikalische Highlight war das Abschlusskonzert im Juni. Dabei spielten sie nicht nur zusammen auf, sondern begeisterten das Publikum auch einzeln oder im Register mit ihrem musikalischen Können. Im August fand das traditionelle Jungmusiklager statt, das heuer im Dorfsaal Übersaxen abgehalten wurde. Neben lehrreichen Proben kam der Spaß bei der spannenden Schatzsuche, sportlichen Aktivitäten und einem Kinoabend nicht zu kurz. Als gebührender Abschluss eröffneten die Jungmusikant:innen das Herbstkonzert mit verschiedenen Ensembles.



## Landesmusikfest und Oktoberfest

Die Teilnahme am Landesmusikfest in Frastanz mit insgesamt 3.000 Musikant:innen war ein unglaubliches Erlebnis. Dort durfte der Musikverein Übersaxen den Gesamtchor spielen, den Fahneneinzug musikalisch umrahmen und die Sängerin Ina Wolf bei Ihrem Auftritt musikalisch begleiten. Das Oktoberfest im Dorfsaal Übersaxen startete mit feinsten Blasmusik und Unterhaltung mit der Gruppe "Grenzenlos Böhmisches". Als zweite Gruppe sorgte "SBS Quintett" für beste Stimmung und im Partyzelt heizte „DJ Rähph“ ordentlich ein. Den Fassenstich übernahm Bürgermeister Manfred Vogt.

## Herbstkonzert

Ende November 2024 fand das Herbstkonzert im Dorfsaal statt, bei dem die Leistungsabzeichen sowie die Ehrenzeichen übergeben wurden: Die Juniorabzeichen des Österreichischen Blasmusikverbandes gingen an Victoria Nenning, Maximilian Rinderer und Jana Vith. Das bronzene Abzeichen erhielten Emma Fritsch, Julian Nenning, Hannah Rinderer und Lukas Welte. Lorena Lins und Lena Pfitscher wurden mit dem goldenen Abzeichen ausgezeichnet. Kurt Lins wurde beim Herbstkonzert für 40 Jahre aktive Tätigkeit in der Blasmusik geehrt und Emil Pfitscher sowie Martin Fritsch wurden mit 35 Jahren aktiver Mitgliedschaft als neue Ehrenmitglieder aufgenommen.



## Ferienprogramm

Das seit vielen Jahren angebotene Ferienprogramm „Ferienfaxen“ erfreute sich auch 2024 großer Beliebtheit. Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 14 Jahren hatten die Wahl aus 16 Veranstaltungen – vom Funkenbauen bis hin zum Inlineskatieren. Möglich ist dieses Programm – das mit vielen größeren Gemeinden durchaus mithalten kann – durch das große Engagement der Vereine und die administrative Koordination der Gemeinde.

Die meisten Kinder und Jugendlichen in Übersaxen sind Mitglied in einem oder mehreren Vereinen, weswegen Übersaxen auf eine organisierte Jugendarbeit verzichtet.







## Spielraumkonzept

Zwischen 2023 und 2024 wurde gemeinsam mit der Übersaxener Bevölkerung, vor allem den Kindern, sowie einer Arbeitsgruppe aus Vertreter:innen wichtiger Stellen und Institutionen ein Spielraumkonzept (SRK) erarbeitet. Konkreter Anlass für das Projekt war die geplante Erneuerung des Dorfspielplatzes. Zudem gab es Fragestellungen zur Entwicklung weiterer vorhandener Spiel- und Freiräume – vom Dorfplatz bis hin zum Fitnessparcours. Aufgrund der angespannten finanziellen Lage der Gemeinde kann der Spielplatz beim Dorfhaus vorerst nicht erneuert werden, die TÜV-Prüfung wird jedoch selbstverständlich durchgeführt. Das Spielraumkonzept ist dennoch ein wertvoller Leitfaden für die gesamte Ortsstruktur sowie für künftige Projekte.

## Verein Freizeit und Erholung

Anhand einer Präsentation mit zahlreichen Bildern wurde bei der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Krone über die Tätigkeiten des vergangenen Jahres sowie den Vereinsausflug nach Bayern berichtet. Zudem wurden die vier Vorstandsmitglieder im Rahmen einer Neuwahl bestätigt. Nach dem Bericht der Kassaprüfer und der Entlastung der Kassierin folgte ein gemütlicher Hock in netter Runde. Die Wanderwege in Übersaxen wurden, wie in den vergangenen Jahren, von Wegewart Felix Fritsch bestens betreut.

Eine Verlegung des Wanderweges fand im Bereich Stricha des Natura- 2000-Gebietes Übersaxen-Satteins statt. An mehreren Nassestellen sind für das kommende Jahr Stege vorgesehen. Bei der Eröffnung der Wassertrete wurden wir auch heuer von Arnold Vith von der Feuerwehr Übersaxen unterstützt. Betreut wurde die Wassertrete von acht Vereinsmitgliedern im Wochenrhythmus. Die Dienstag-Wandergruppe von Fini und Reinhold Vith fand wieder sehr großen Anklang. Bis zu 22 Personen erfreuten sich der schönen Wanderziele.



## Wasserversorgung

Als 1959 die Wasserleitungen in Übersaxen verlegt wurden, war wohl niemandem bewusst, dass diese über 60 Jahre halten werden. Übersaxen verfügt auch heute noch über eine ausgezeichnete Wasserqualität und hat das Glück, aufgrund seiner erhöhten Lage den durch das Gefälle erzeugten Druck nutzen zu können.

Teile der Leitungen werden nun in den kommenden drei Jahren erneuert werden müssen, will man nicht Gefahr laufen, die Wasserversorgung im Ort zu verlieren. Das würde im schlimmsten Fall bedeuten, dass das Wasser per LKW angeliefert werden müsste. Damit es nicht soweit kommt, ist die Erneuerung der Leitungen ganz oben auf der Investitionsliste der Gemeinde.



## Funkenzunft

Schon in der Vorwoche des Funkenabbrennens wurde mit dem Aufbau begonnen – tatkräftig unterstützt von der Feuerwehr Übersaxen. Am Abend des Funkenabbrennens lichtete sich der Nebel erst, als der Funken brannte. Währenddessen sorgte der Musikverein für stimmungsvolle Begleitung. Nach einem Moment des Bangens, ob es dieses Jahr eine Hexenbeerdigung in Übersaxen geben würde, verabschiedete sich die Hexe „Wicki Wäzchen Berzchen“ mit einem lauten Knall.

Sechs neue Mitglieder konnten im Probejahr begrüßt werden: Raphael Nenning, Samuel Pfitscher, Marco Welte, Elias Scherrer, Tobias Nigsch und Lukas Lins. Somit ist die Mitgliederzahl von 12 auf 18 gestiegen. Zudem gab es heuer wieder Neuwahlen: Daniel Lins wurde als Obmann bestätigt, ebenso Joachim Nigsch zum

stellvertretenden Obmann, Mathias Rauch bleibt Kassier und Aaron Nenning übernimmt weiterhin das Amt des Schriftführers. Ein besonderes Highlight war die Ehrung von Frank Breuß für seine 30-jährige Mitgliedschaft.

Neben dem traditionellen Osterfeuer hat die Funkenzunft beim Ferienprogramm mitgewirkt und gemeinsam mit den Kindern einen Kinderfunken gebaut. Zudem ging es wieder zum „Schwenda“ zur Alpe Portla. Ein weiterer Höhepunkt war das 10. Traktorentreffen im September. Unter dem Motto „Für Groß und Klein, für Jung und Alt“ kamen über 80 Traktoren nach Übersaxen und sorgten für eine tolle Atmosphäre. Auch die vier Papiersammlungen sowie die acht Abgabetermine an der Funkenhütte führte die Funkenzunft in diesem Jahr wie gewohnt durch. Der nächste Funken am 8. März 2025 und das Traktorentreffen am 6. September 2025 stehen bereits im Kalender.



## Kirchenchor

Der Kirchenchor Übersaxen unter Chorleiterin Margit Lins ist seit dem Jahr 1948 als gemischter Chor tätig und zählt derzeit 23 Mitglieder. Die Literatur des Chores ist hauptsächlich vierstimmig. Gesungen werden klassische deutsche und lateinische Messen, klassische und moderne Kirchenlieder, Gospels aber auch weltliche Literatur in verschiedenen Sprachen.

Im vergangenen Jahr fanden zahlreiche Proben statt, ergänzt um Auftritte in der Osterzeit, zu Pfingsten, bei der Erstkommunion sowie bei der Maiandacht. Im Zuge des Ferienprogramms waren die Kinder eingeladen, mit dem Chor am Lagerfeuer zu singen und zu grillen. Beim Vereinsausflug im Oktober erkundete der Chor die Landeshauptstadt Bregenz mit mehreren kulinarischen Stationen. Zudem haben mehrere Chorsänger:innen am Seniorensingtag teilgenommen und alle Sänger:innen erhielten Einzellektionen in Stimmbildung.

## Gemeinschaftskonzert

Im November hat der Kirchenchor Übersaxen gemeinsam mit dem Kirchenchor Großdorf ein Konzert zum Thema „Frieden“ gegeben. Das Konzert, aufgeführt in Großdorf und in Übersaxen, war eine besinnliche Stunde voller schöner Lieder, Instrumentalbegleitung und inspirierenden Texten zum Thema „Frieden“. Mit dem Erlös von 3.000 Euro wurde die „Stunde des Herzens“ von Joe Fritsche unterstützt.

## Cäcilien Sonntag und Jubiläen

Im Rahmen des Cäcilien Sonntags, an dem der Chor die Messe festlich gestaltete, wurde Helga Haid für die 60-jährigen Vereinsmitgliedschaft und ihre Treue geehrt. Die Ehrenmitglieder Emma Breuß und Fini Vith dürfen bereits auf 65 Jahre bzw. 55 Jahre zurückblicken. Sandra Welte und Simone Rinderer verstärken den Chor seit 20 Jahren und Maria Hartmann singt seit 10 Jahren mit. Interessierte Sänger\*innen sind zu den Proben jeweils mittwochs, um 20.00 Uhr, im Proberaum im Dorfhaus willkommen.



## Ein herzliches Dankeschön

Die Gemeinde bedankt sich herzlich bei allen ehrenamtlich Tätigen für die unzähligen Stunden im Dienste der Dorfgemeinschaft. Wer als Neujahrsvorsatz ein neues Hobby anstrebt, ist bei den Übersaxner Vereinen und Institutionen stets herzlich willkommen.

Dorfbücherei	T +43 5522 4131127	dorfbuecherei@uebersaxen.at
Feuerwehr	T +43 664 2423235	matthias.fritsch@gmx.at
Fußballclub	T +43 660 8842714	obmann@fc-uebersaxen.at
Kirchenchor	T +43 664 75063484	wesi.lins@live.at
Konsumverein	T +43 5522 41313	herzlich.einkaufen@sparmarkt.at
Musikverein	T +43 664 8919718	obmann@mv-uebersaxen.at
Pfarre	T +43 5522 41416	pfarramt.uebersaxen@aon.at
Verein Freizeit und Erholung	T +43 664 1426585	wilfried.breuss@aon.at
Wintersportverein	T +43 680 5007261	wsv-uebersaxen@a1.net
Funkenzunft	T +43 676 3032065	daniellins54@gmail.com
Obst- und Gartenbauverein	T +43 664 4345217	a.nenning@hotmail.com
Viehzuchtverein	T +43 664 5219417	vogtmartin00@gmail.com
Naturvielfalt Vorarlberg	T +43 676 833064719	romana.steinparzer@naturvielfalt.at

**Kommen Sie gut ins neue Jahr.**



**Gemeinde  
Übersaxen**